

Protokoll
über die 52. Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 13.11.2013

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 20:30 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Multifunktionsraum (E 070)

Anwesenheit

Vorsitzender

Jähmig, Claus Jürgen entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Conrades, Rudolf entsandt durch SPD-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Riedel, Georg-Christian entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Bahr, Andreas entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Bonnet, Cécile entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Frank, Martin entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Haverland, Torsten entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Lederer, Walter entsandt durch Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Zischke, Thomas entsandt durch SPD-Fraktion

beratende Mitglieder

Walther, Manfred entsandt durch den Seniorenbeirat

Verwaltung

Ahmels, Volker
Buck, Holger
Gospodarek-Schwenk, Caren
Gramkow, Angelika
Hamann, Heidrun
Joachim, Martina
Niesen, Dieter
Schulze, Frank-Bodo
Schwabe, Marita
Tantow, Kerstin

Gäste

Gladen, Rainer
Pollakowski, Dirk
Steinmüller, Rolf

Leitung: Claus Jürgen Jähmig

Schriftführer: Norbert Credé

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 51. Sitzung vom 09.10.2013 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung

- 3.1. Weiterer Umgang mit dem Archiv der DDR-Kinderliteratur der Stadtbibliothek

- 3.2. Sachstand der Verwaltung zur Umsetzung des 10 Mio. € - Sparpaketes

4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschus (öffentlich)

- 4.1. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2014
Vorlage: 01651/2013

- 4.2. Freilichtmuseum für Volkskunde Schwerin-Mueß – Entwicklungsziele 2020
Vorlage: 01697/2013

- 4.3. 1. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung städtischer Sportanlagen vom 01.01.2006
Vorlage: 01498/2013

5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

- 5.1. Projekt D.-Halle unterstützen
Vorlage: 01677/2013

6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Vorsitzende, Herr **Jähnig** begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie die Gäste und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Im Hinblick auf die Tagesordnung erklärt er als Vorsitzender eines Sportvereins und des Vereins Neumühler Schule seine Befangenheit zum Tagesordnungspunkt (TOP) 4.3 und bittet seinen Stellvertreter, Herrn **Conrades**, für die Dauer der Beratung dieses Punkts den Vorsitz zu übernehmen. Herr Steinmüller vertritt als Stellvertreter Herrn Jähnig als Mitglied im Ausschuss während der Beratung des TOPs 4.3.

Herr **Jähnig** informiert den Ausschuss über verschiedene Materialien, die zur Sitzung vorliegen und an die Mitglieder verteilt werden, die ihnen teilweise bereits über das Ratsinformationssystem zugänglich sind:

Zu TOP 3. Information der Oberbürgermeisterin zum Stand der Abarbeitung des Beschlusses der 40. Sitzung der Stadtvertretung vom 17.06.2013 „Deutschen und Schweriner Freiheitsbestrebungen sichtbaren Ausdruck geben“

Zu TOP 4.1: Ausdruck der Präsentation zum Teilhaushalt 5

Zu TOP 4.3: Synopse zum Vergleich der alten und neuen Entgeltordnung Sport

Zu TOP 4.3: Stellungnahme der Verwaltung zu den Fragen aus dem Hauptausschuss zur Entgeltordnung Sport

Zu TOP 5.1: Stellungnahme der Verwaltung zum Grundstück Hegelstraße 2.

Beschluss:

Der Ausschuss bestätigt die Tagesordnung ohne Änderungen einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 51. Sitzung vom 09.10.2013 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Herr **Lederer** bemerkt zur Niederschrift zum Tagesordnungspunkt 3 (S. 3, letzte Zeile), dass der erste Halbsatz des 4. Absatzes zu Punkt 3 korrekt lauten muss: „In den Landtag sei ein Gesetzentwurf der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingebracht worden,...“. Die Fraktion Die Linke sei daran nicht beteiligt gewesen. Außerdem bittet er um Korrektur seines auf S. 5, zu TOP 5.1 verkürzt geschriebenen Namens.

Beschluss:

Der Ausschuss bestätigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der 51. Sitzung vom 09.10.2013 mit Änderung in TOP 3, S. 3, letzte Zeile einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Frau **Hamann** informiert den Ausschuss, dass der Umzug der Stadtbibliothek abgeschlossen sei. Die Eröffnung am neuen Standort Klöresgang in den Schweriner Höfen habe unter großem öffentlichen Interesse stattgefunden. Sie informiert ferner, dass seitens des Landes zusätzliche Sondermittel für die Stadtbibliothek in diesem und voraussichtlich auch in den Folgejahren zur Verfügung gestellt werden sollen.

Frau **Schwabe** berichtet über den erfolgreichen Verlauf der Schweriner Kulturnacht, die auf großes Interesse stieß und sehr guten Besuch in allen beteiligten Einrichtungen verzeichnete. Die Veranstaltung finanziere sich aus den Einnahmen heraus.

Frau **Gramkow** verteilt einen schriftlichen Bericht an die Ausschussmitglieder zum Stand der Bearbeitung des Beschlusses der 40. Sitzung der Stadtvertretung vom 17.06.2013 zum Gedenken an die Freiheitsbestrebungen im 19. und 20. Jahrhundert in Schwerin. Die Information soll zugleich als schriftliche Information der Oberbürgermeisterin in der Sitzung der Stadtvertretung am 18.11.2013 verteilt werden.

Frau **Gospodarek-Schwenk** informiert den Ausschuss, dass eine durch Umsetzung frei gewordene Stelle in der Schwimmhalle Lankow intern wiederbesetzt werden solle. Sei dies nicht möglich, werde eine Veränderung der Öffnungszeiten zu prüfen sein.

Herr **Conrades** weist darauf hin, dass das Löwendenkmal des Bildhauers Peter Lenk auf dem Markt beschädigt sei und bittet um Auskunft, ob eine Reparatur geplant sei. Frau **Schwabe** bestätigt, dass entsprechende Maßnahmen eingeleitet worden seien.

zu 3.1 Weiterer Umgang mit dem Archiv der DDR-Kinderliteratur der Stadtbibliothek

Bemerkungen:

Frau **Gramkow** und Frau **Hamann** erläutern den von der Verwaltung vorgelegten Entscheidungsvorschlag, das Archiv der DDR-Kinderliteratur der Stadtbibliothek Schwerin an die Universität Rostock zu übergeben. Nachdem beide die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet haben, stimmt der Ausschuss dem Vorschlag einmütig zu.

zu 3.2 Sachstand der Verwaltung zur Umsetzung des 10 Mio. €- Sparpaketes

Bemerkungen:

Herr **Niesen** verweist auf den Tagesordnungspunkt 4.3., in dem die letzte realisierbare und noch umzusetzende Maßnahme des Haushaltseinsparungskatalogs zur Beratung und Abstimmung stehe. Die Umsetzung der anderen Maßnahmen sei weitgehend abgeschlossen (s. a. vorhergehende Sitzungsprotokolle).

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschus (öffentlich)

zu 4.1 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2014

Vorlage: 01651/2013

Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Ausschusses, Herr **Jähnig**, ruft nacheinander die Teilhaushalte Kultur sowie Schule und Sport auf.

Frau **Gramkow** erläutert mit Hilfe einer visuellen Präsentation den Teilhaushalt 3, Kultur, und beantwortet mit Herrn **Ahmels** und Frau **Schwabe** die Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau **Gospodarek-Schwenk** und Herr **Buck** erläutern ebenfalls mit Hilfe einer Präsentation den Teilhaushalt Schulen und antworten den Ausschussmitgliedern auf Ihre Fragen.

Der dritte Teilhaushalt Sport wird von Frau **Joachim** vorgestellt und in seinen einzelnen Punkten erläutert. Sie weist darauf hin, dass die Zahlen für die Schwimmhalle Dreesch im Haushalt 2014 Planungszahlen seien, da die Schwimmhalle erst 2015 den Betrieb aufnehmen werde.

Zum Abschluss der Beratung ruft Herr **Jähnig** die Haushaltssatzung zur Abstimmung auf.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der Haushaltssatzung ohne Änderungen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.2 Freilichtmuseum für Volkskunde Schwerin-Mueß – Entwicklungsziele 2020
Vorlage: 01697/2013**

Bemerkungen:

Frau **Schwabe** und Frau **Kröhnert**, Leiterin des Freilichtmuseums Schwerin-Mueß, erläutern ausführlich das Entwicklungskonzept und begründen die einzelnen Vorhaben und Ziele.

Frau **Gramkow** betont, dass die Konzeptentwicklung für das Museum in enger Abstimmung mit dem Ortsbeirat Mueß erfolgt und der Zusammenhang mit der zukünftigen Stadtteilentwicklung einer der Leitaspekte bei der Konzepterstellung

gewesen sei. Nach ausführlicher Beratung meldet Herr **Zischke** weiteren Beratungsbedarf seiner Fraktion an und der Ausschuss stimmt einmütig der weiteren Beratung und Beschlussfassung in der Dezembersitzung zu.

Im Anschluss an die Beratung gibt Herr **Jähnig** aufgrund seiner Befangenheit den Vorsitz zur Beratung des Tagesordnungspunkts 4.3 ab und sein Stellvertreter, Herr **Conrades**, übernimmt die Leitung der Sitzung. Herr **Steinmüller** übernimmt für Herrn **Jähnig** dessen Sitz im Ausschuss für die Dauer der Beratung des nächsten TOP.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt ohne Abstimmung die Vertagung der Beratung und Beschlussfassung auf die nächste Sitzung.

zu 4.3

**1. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung städtischer Sportanlagen vom 01.01.2006
Vorlage: 01498/2013**

Bemerkungen:

Herr **Conrades** ruft den Tagesordnungspunkt auf und Frau **Gospodarek-Schwenk** erläutert und begründet die Beschlussvorlage. Sie informiert über die Ergebnisse des letzten Treffens mit den Vertretern der Schulen in freier Trägerschaft und stellt deren Probleme mit der neuen Entgeltordnung dar. Herr **Zischke** merkt an, dass unter Ziffer 3 in Gruppe B nur die gemeinnützigen Vereine angeführt seien. Seine Fraktion beantrage, auch gemeinnützige Gesellschaften und Kindertagesstätten in dieser Gruppe anzuführen, was unter anderem den Schulen in freier Trägerschaft entgegenkäme. Formal kritisierte er, dass es sich nicht um eine Änderung, sondern um eine Neufassung der Entgeltordnung handele, da diese in vollem Umfang und nicht nur in den geänderten Abschnitten zur Beschlussfassung vorgelegt werde. Frau **Gospodarek-Schwenk** sicherte zu, diese Änderungen im weiteren Beschlussverfahren zu berücksichtigen und zur Beschlussfassung durch die Stadtvertretung einzuarbeiten. Schulen in freier Trägerschaft, die ihre Gemeinnützigkeit nachwiesen, würden dann ebenfalls der Nutzergruppe B zugeordnet.

Herr **Conrades** gibt die Leitung der Sitzung wieder an Herrn **Jähnig** ab und Herr **Steinmüller** zieht sich aus dem Ausschuss zurück.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der Beschlussvorlage mit den in der Niederschrift vermerkten Änderungen mehrheitlich zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	1

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Projekt D.-Halle unterstützen
Vorlage: 01677/2013**

Bemerkungen:

Herr Jähnig ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Herr **Frank** beantragt, den in der an die Ausschussmitglieder ausgeteilten Stellungnahme der Verwaltung auf S. 2, letzter Absatz „Prüfergebnis“ stehenden letzten Halbsatz des 1. Absatzes

„...unter der Voraussetzung der Vorlage eines detaillierten Umbau- und Finanzierungskonzepts...“

in den Beschlusstext aufzunehmen. Seitens des Antragstellers erklärt Herr **Zischke**, dass dem nichts entgegenstehe.

Der Beschlussvorschlag lautete demnach wie folgt (Änderung kursiv):

„Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die Initiative zur Nutzung der D-Halle durch die Verwaltung unterstützt wird.

Hierbei dürfen der Landeshauptstadt Schwerin keine Kosten, mit Ausnahme des Verwaltungshandelns, entstehen. Ferner beauftragen wir die Oberbürgermeisterin zu prüfen, unter welchen Bedingungen die ehemalige Kaufhalle an den Verein „Dreescher Hallen Schwerin e.V.“ *unter der Voraussetzung der Vorlage eines detaillierten Umbau- und Finanzierungskonzepts veräußert werden kann.*“

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der Beschlussvorlage mit der Änderung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Herr **Jähnig** weist darauf hin, dass die in der letzten Sitzung des Ausschusses in Erwägung gezogene Sondersitzung am 20.11.2013 entfallen werde, da zum einen die Gründe dafür entfallen seien, zum anderen es aber auch der Schulwerkstatt „Fit for Life“ zu diesem Termin ungelegen käme.

Er schlägt deshalb vor, die reguläre Januarsitzung am 08.01.2014 dort abzuhalten. Dem stimmt der Ausschuss einmütig zu.

Zugleich schlägt Herr **Jähnig** vor, die nächste Ausschusssitzung vom 11.12.2103 auf den 04.12.2013 vorzuverlegen, da die nächste Sitzung der Stadtvertretung schon am 09.12.2013 stattfindet. Der Ausschuss würde also erst wieder nach der Stadtvertretung zusammenkommen. Auf der Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung stehe die Beratung und Beschlussfassung des Entwicklungskonzepts für das Freilichtmuseum Schwerin-Mueß, das aber schon in der kommenden Stadtvertretungssitzung beschlossen werden solle. Zudem

könnten noch weitere, für die Dezembersitzung der Stadtvertretung relevante Beschlussvorlagen kommen.

Der Ausschuss legt fest, dass der Sitzungsdienst gebeten werden solle zu prüfen, ob dies technisch möglich sei und die Ausschussmitglieder über die Vorverlegung rechtzeitig zu informieren.

gez. Claus Jürgen Jähmig

Vorsitzende/r

gez. Norbert Credé

Protokollführer/in